

Protokollauszug

aus der
34. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 07.12.2022

öffentlich

**Top 7.19 Städtische Dienstleistungen in Karstadt-Gebäude
22/SVV/1157
an Gremium überwiesen**

Der Antrag wird namens der Fraktion Sozial.DIE LINKE.Potsdam vom Stadtverordneten Krämer eingebracht.

Änderungsantrag:

Der Stadtverordnete Dr. Wegewitz bringt namens der Fraktion SPD folgenden Änderungsantrag ein:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert **weiter darin unterstützt**, im

Antrag zur Geschäftsordnung:

Die Stadtverordnete Krieg, Fraktion DIE aNDERE, beantragt die **Überweisung** in den **Hauptaus-
schuss zur Erledigung**.

Abstimmung:

Dieser Geschäftsordnungsantrag einschließlich des Änderungsantrages der Fraktion SPD wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, im Rahmen der Neuordnung der Verwaltungsstandorte Gespräche mit den Eigentümern des Karstadt-Kaufhauses (Stadtpalais), zu führen und zu prüfen, ob und wie bürgernahe städtische Dienstleistungen wie z.B. der Bürgerservice oder ein Familienbüro in das Gebäude zu integrieren sind.

Ebenfalls zu prüfen ist die Integration sozialer Angebote Dritter, z.B. für Kinder und Jugendliche oder die zur Bereitstellung räumlicher Kapazitäten für weitere Akteure wie bspw. die Bürgerstiftung. Bei positivem Gesprächsverlauf ist ein Konzept zu erarbeiten und der SVV zur Beratung vorzulegen. Ein Zwischenbericht soll der SVV im März 2023 vorgelegt werden.